



 12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

 21 Anmeldenummer: 86107138.9

 Int. Cl.⁴: **E 05 D 5/02**
E 05 D 7/12


 22 Anmeldetag: 26.05.86

 30 Priorität: 12.06.85 DE 3521051


 43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
 17.12.86 Patentblatt 86/51

 88 Veröffentlichungstag des später
 veröffentlichten Recherchenberichts: 13.05.87


 84 Benannte Vertragsstaaten:
 AT FR GB IT

 71 Anmelder: Arturo Salice S.p.A.
 Via Provinciale Novedrate 10
 I-22060 Novedrate (Como)(IT)

 72 Erfinder:
 Der Erfinder hat auf seine Nennung verzichtet

 74 Vertreter: Gossel, Hans K., Dipl.-Ing. et al,
 Rechtsanwälte E. Lorenz - B. Seidler M. Seidler - Dipl.-Ing.
 H.K. Gossel Dr. I. Philipps - Dr. P.B. Schäuble Dr. S.
 Jackermeier - Dipl.-Ing. A. Zinnecker
 Widenmayerstrasse 23 D-8000 München 22(DE)

 54 Scharnierarm für ein Möbelscharnier mit Befestigungsplatte.

 57 Ein Scharnierarm 1 für ein Möbelscharnier und eine Befestigungsplatte schappen durch Einsetzen von vorderen Stegen in Führungsnuten der Befestigungsplatte und durch weitere Führungsmittel und Verschieben des Scharnierarmes 1 in Längsrichtung bis zu einem den Verschiebeweg begrenzenden Anschlag in ihre wieder lösbare, miteinander verrastete Stellung. Die Stege sind von den Schenkeln des U-förmigen Scharnierarms 1 nach innen abgewinkelt. Die Führungsnuten werden zwischen einer Grundplatte und den gegen diese gerichteten Rändern der Schenkel einer auf diese aufgeschraubten U-förmigen Deckplatte gebildet. Der Scharnierarm 1 ist mit einem schwenkbaren Hebel 4 versehen, dessen freies Ende durch eine Feder 7 gegen ein durch einen abgeschrägte oder abgerundete Rastflanke oder eine Abstützkante gebildetes Widerlager der Führung angedrückt und auf diesen mit einem kleineren Winkel als dem Reibungswinkel abgestützt ist. Um den Scharnierarm 1 bei seiner Montage einfacher und schneller in seine mit der Befestigungsplatte verrastete Stellung bringen zu können, weist die obere Flanke der Führungsnuten in ihren mittleren Bereichen mindestens der Länge der abgewinkelten lappenförmigen Stege 19 entsprechende Aussparungen auf, so daß der Scharnierarm 1 durch Aufsetzen und Eindrücken der Stege 19 in die Aussparungen mit kurzem Verschiebeweg in seine verrastete Stellung gebracht werden kann (Figur 1).



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0205026

Nummer der Anmeldung

EP 86 10 7138

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A	EP-A-0 043 903 (DEUTSCHE SALICE) * Zusammenfassung; Figuren 8,20 *	1	E 05 D 7/12 E 05 D 5/02
D,A	DE-U-7 432 793 (JULIUS BLUM) * Seite 11, Anspruch 1; Figur 1 *	1,4	
D,A	DE-A-2 839 576 (PRÄMETA) * Figur 1 *	1	
A	AT-B- 341 905 (BLUM AG) * Seite 2, Zeilen 25-35; Figuren 1-4 *	1,4	
A	FR-A-2 259 967 (BLUM GmbH) * Seite 7, Zeilen 8-27; Figur 1 *	2	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
D,P A	EP-A-0 145 952 (ARTURO SALICE) * Zusammenfassung *	1	E 05 D
P,A	EP-A-0 168 731 (ARTURO SALICE) * Zusammenfassung *	2	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 04-02-1987	Prüfer NEYS B.G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			